



Die Teilnehmer des Jubiläumsturniers. Rechts sind die Sieger von der MR Affoltern und links die zwei Teams der MR Sumiswald zu sehen.

FAUSTBALL

Starke Emmentaler Faustballer in Biel

Freundschaftsturnier Emmental–Seeland

Seit drei Jahrzehnten existiert das Faustball-Freundschaftsturnier Emmental–Seeland. Das Jubiläums-Turnier fand letzten Samstag in Biel statt. Erstmals gewann die Männerriege Affoltern. ↻

Von Ulrich Steiner

Das Faustball-Freundschaftsturnier der Männerturner aus dem Emmental und dem Berner Seeland hat eine lange Tradition. Vor 30 Jahren wurde es auf Initiative von Otto Kneubühler (MTV Nidau) und Alfred Ingold (MR Affoltern) ins Leben gerufen. Seither trifft man sich jeden Herbst abwechselungsweise in den beiden Regionen zu einem Hallenturnier und zur Pflege der Kameradschaft.

Das Seeland war von Beginn weg durch die Männerturner aus Madretsch und Nidau vertreten. Das Emmental repräsentierten ursprünglich die beiden Männerriegen von Affoltern und Eriswil. Als Letztere vor etlichen Jahren ihren Spielbetrieb einstellte, komplettierten die Faustballer der Männerriege Sumiswald das Quartett.

Für das Jubiläumsturnier mietete der Madretscher Spielleiter Hans Sieber

extra die neue Esplanade-Sporthalle im Bieler Stadtzentrum. Diese moderne Infrastruktur ist kaum mit einer Turnhalle in ländlichen Gebieten vergleichbar. Der lange Weg auf die Zuschauer-Tribüne diente den Akteuren als willkommene Aufwärmstrecke. Das Öffnen einer falschen Türe würde unweigerlich einen Polizeialarm auslösen, wurde vorsorglich instruiert.

Obwohl die meisten Spieler bereits im Senioren- oder Veteranenalter sind, wurde attraktiver Faustballsport geboten. Der älteste Teilnehmer war mit 82 Jahren ganze 51 Jahre älter als der jüngste. Bei sieben Fünfer-Mannschaften spielte jedes Team sechs neunminütige Partien.

Erstmals Affoltern

In den vergangenen 29 Austragungen konnte die Männerriege Affoltern das Turnier noch nie gewinnen. Aber am Jubiläums-Anlass wusste das Team mit einem Durchschnittsalter von 70 Jah-

ren zu überzeugen. Mit fünf Siegen trugen sich die Routiniers erstmals in die Siegerliste ein. Das freute insbesondere den mitgereisten Turniergründer Alfred Ingold. Beim gemeinsamen Nachtessen in Brügg gab er seiner Hoffnung Ausdruck, dass die freundschaftliche Turnerbande zwischen dem Emmental und dem Seeland noch lange bestehen bleibe. Kommandes Jahr wird das gesellige Turnier von der Männerriege Sumiswald in der Turnhalle Wasen organisiert.

Schlussrangliste: 1. MR Affoltern; 2. MR Madretsch I; 3. MR Sumiswald I; 4. MTV Nidau I; 5. MR Sumiswald II; 6. MR Madretsch II; 7. MTV Nidau II.



Turnier-Gründer Alfred Ingold mit seiner Frau Hedy. Bilder: Ulrich Steiner, zvg